

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kölner Rat
CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Volt-Fraktion im Rat der Stadt Köln

An die Vorsitzende des Kölner Rates
Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 29.06.2022

AN/1280/2022

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Hauptausschuss	11.07.2022

Ausländeramt zur Willkommensbehörde umgestalten

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die antragstellenden Fraktionen bitten Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Hauptausschusses am 11.07.2022 zu setzen.

Beschluss:

1. Die bisher schon eingeleiteten Maßnahmen zur Verbesserung des Zielbildes des Ausländeramts werden ausdrücklich begrüßt (s. Mitteilung 1996/2022).
2. Eine*n externe*n Dienstleister*in mit Expertise im Bereich der interkulturellen Öffnung soll die Ausländerbehörde bei ihrem Entwicklungsprozess fachlich begleiten. Die erforderlichen Finanzmittel für die externe Vergabe stehen im Haushaltsjahr 2022 im Teilplan 0209 Ausländerangelegenheiten in Höhe von 60.000 € zur Verfügung.
3. Die Verwaltung wird dabei unterstützt sich in ihrer Dienstleistungsorientierung zu einer Willkommensbehörde zu entwickeln. Zur Weiterentwicklung und Optimierung der Prozesse und des Servicegedankens sollen alle erforderlichen Maßnahmen ergriffen und mit hoher Priorität umgesetzt werden.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, bis Ende September 2022 die Kriterien für die Ausschreibung festzulegen. Hierfür soll ein geeignetes Gremium gebildet werden unter Hinzuziehung von externen Akteur*innen. Das Gremium begleitet den gesamten Prozess.
5. Das Begleitgremium soll vorab dem Integrationsrat, dem Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales sowie dem Ausschuss Soziales, Seniorinnen und Senioren vorgestellt werden. Das Ergebnis des Gesamtprozesses und etwaige Zwischenergebnisse werden den genannten Ausschüssen sowie dem Integrationsrat ebenso vorgelegt.

Begründung:

Menschen mit anderer als der Deutschen Staatsangehörigkeit insbesondere, wenn sie nicht einem der Länder der Europäischen Union angehören, sind in der Regel besonders abhängig von vertrauensvollen, zuverlässigen und serviceorientierten Anlaufstellen. Zahlreiche Kölner Träger und Ehrenamtliche engagieren sich auf beeindruckende Weise in der Beratung von zugewanderten und geflüchteten Menschen, die in Köln eine neue Heimat sehen. Da Köln als „Sicherer Hafen“ gilt, ist es daher nur folgerichtig, diese Werte als Stadtverwaltung zu leben und zu vermitteln. Die Krisenherde der Welt werden Bund, Länder und Kommunen weiterhin vor Herausforderungen stellen, weshalb mit Zuwanderung und Flucht auch in den nächsten Jahrzehnten gerechnet werden kann. Auch der aktuelle und prognostizierte steigende Fachkräftemangel in Deutschland und auch in Köln ist dabei nicht außer Acht zu lassen und wird zugewanderte (künftige) Fachkräfte in vielen Bereichen unentbehrlich machen. Einwanderung bedeutet für Köln einen Zugewinn an Potenzialen und Chancen! Da die Ausländerbehörden die ersten Anlaufstellen für zugewanderte und geflüchtete Menschen sind, soll eine externe Vergabe aufzeigen, welche Chancen und Potenziale, die o.g. Herausforderungen bewältigen können. Dabei spielen zielgruppengerechte Prozesse und Materialien, Servicementalität sowie eine vertrauensvolle, humanitäre, rassistuskritische Atmosphäre (innerhalb der Behörde sowie ggü. Kund*innen) eine Rolle. Aus Studien ist bekannt, dass sich diese Faktoren positiv auf das Wohlbefinden und somit die Integration von Menschen auswirken. Im Rahmen des Landesförderprogrammes KIM soll außerdem die intra- und interkommunale Zusammenarbeit gestärkt werden, wobei eine engere Zusammenarbeit der Ämter innerhalb der Stadt Köln wichtige Arbeits- und Informationsprozesse entbürokratisieren könnte. Ziel der externen Untersuchung und Konzeptvergabe ist es daher, auf Grundlage der Analyse, ein mit professioneller externer Expertise und mit Hilfe des Kölner Expert*innengremiums ein Konzept zu erarbeiten, das konkrete Maßnahmen und Strategien zur Umsetzung benennt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Lino Hammer
Grüne-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Niklas Kienitz
CDU-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Lucas Sickmüller
Volt-Fraktionsgeschäftsführer